



Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge
Ortsgruppe Dresden

Aus Anlaß des zehnjährigen Bestehens der Ortsgruppe
am 21. September 1932 abends 8 Uhr

Öffentliche Feier
im Festsaale des Rathauses

Vortragsfolge:

1. **Fahneneinmarsch**
Hindenburg-Marsch Büttner
gespielt von der Reichswehrkapelle des I. (Jäger-) Bat. 10. (Sächs.) Inf.-Reg. unter Leitung
des Obermusikmeisters Thiele
2. **Egmont-Duvertüre** L. van Beethoven
gespielt von der Reichswehrkapelle
3. a) **Oesterreichisches Reiterlied** Rudolf Mauersberger
b) **Morgenrot** Volkslied
c) **O Straßburg** Volkslied
gesungen vom Kreuzchor unter Leitung des Kirchenmusikdirektors Rudolf Mauersberger
4. **Beglückwünschung** durch die Staatsregierung, die Reichswehr, Herrn Oberbürgermeister Reichs-
minister a. D. Dr. Külz, Se. Magnifizenz Herrn Landesbischof D. Ihmels.
5. **Das Wirken des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge.** Vortrag und Lichtbilder vom Vor-
sitzenden Seheimrat Dr. Arthur Haenel
6. **„Die mit Tränen säen“**, Motette für fünfstimmigen Chor Heinrich Schütz
gesungen vom Kreuzchor
7. a) **Die Toten** }
b) **Der Mond reitet über das Schlachtfeld** } Paul Zech
c) **Brief des Studenten Erwin Straßmann über den Tod seines Bruders Helmut**
d) **Schlachtfeld-Schrei** Rud. Binding
e) **Brüder** Heinrich Lerch
f) **Lob der Toten** Isabella Kaiser
gesprochen von Heinz Woester, Mitglied des Staatlichen Schauspielhauses
8. **Den gefallenen Helden zum Gedächtnis“**, Elegie Snaud
gespielt von der Reichswehrkapelle

Liedworte umstehend! Preis der Vortragsfolge 20 Pfg.